

**PFLEGE VON OBERFLÄCHEN  
AUS FEINSTEINZEUG IN DER  
VARIANTE **FULL LAPPATO****



## **PFLEGEHINWEISE FÜR OBERFLÄCHEN AUS FEINSTEINZEUG IN DER VARIANTE **FULL LAPPATO****

*Die keramischen Flächenbeläge der Emilgroup in der Oberflächenvariante Full Lappato zeichnen sich durch Wertigkeit und Eleganz aus. Damit sie lange ihren Glanz und ihre Schönheit beibehalten, empfehlen wir Ihnen die Beachtung der folgenden Regeln für die Pflege nach der Verlegung und der Erstreinigung durch das Fachpersonal.*

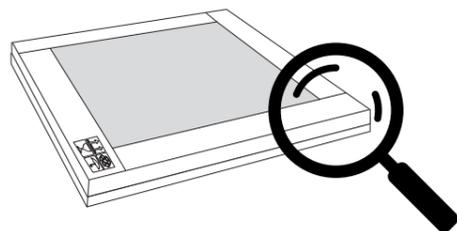




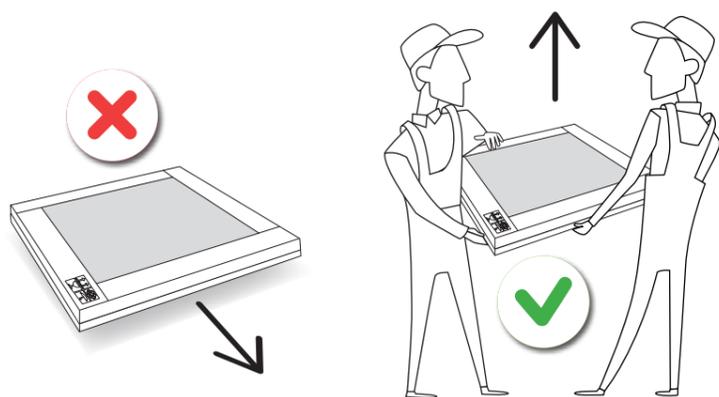
## Pflegehinweise für Oberflächen aus Feinsteinzeug in der Variante Full Lappato

Für Bodenbeläge aus Feinsteinzeug in der Variante Full Lappato empfehlen wir, sich stets an einen erfahrenen und professionellen Fliesenleger zu wenden.

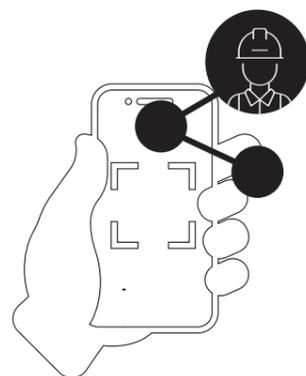
- 1** Beim Auspacken ist vor dem Verlegen stets zu kontrollieren, dass die Ware keine Mängel aufweist. Emilceramica nimmt keine Beanstandungen für bereits verlegte oder nicht im Einklang mit den vorgesehenen Anwendungsbereichen genutzte Ware entgegen.



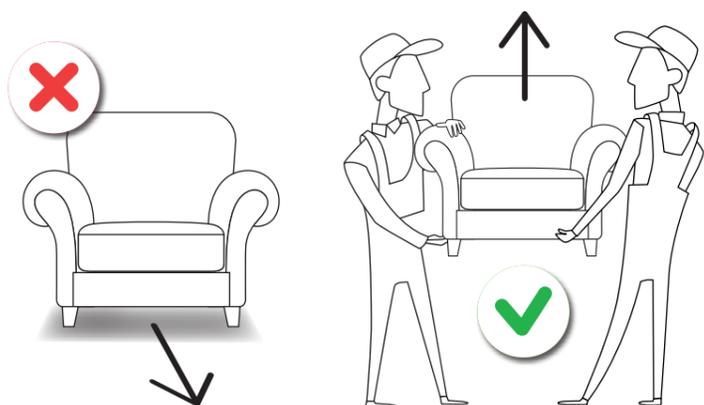
- 2** Beim Auspacken ist darauf zu achten, dass die Fliesen nicht aneinander reiben, sondern vorsichtig angehoben und auf dem Boden abgelegt werden. Formate, die größer als 60x60 cm sind, sollten von zwei Personen gehandhabt werden.



- 3** Bei der Verlegung ist sicherzustellen, dass keine Gegenstände (Kartons, Möbel, Arbeitsgeräte) auf den am Boden verlegten Fliesen verschoben werden, sondern stets angehoben und vorsichtig auf den Oberflächen abgestellt bzw. abgelegt werden. Unter den Gegenständen könnten sich Rückstände von Sand, Kiesel oder anderen Baustoffen befinden, die auf der Oberfläche des Feinsteinzeugs Kratzer verursachen können.



- 4** Bevor der Schutzbelag auf dem Bodenbelag ausgelegt wird, empfehlen wir, den Bodenbelag zu fotografieren und mit dem Bauleiter Rücksprache zu halten.

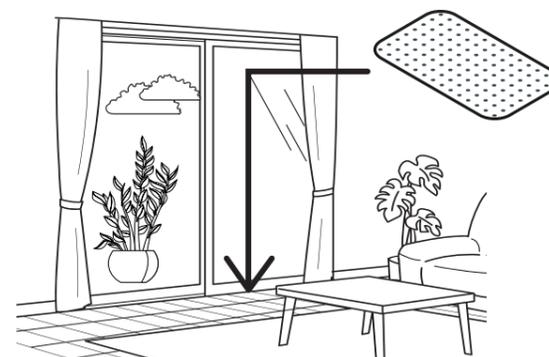
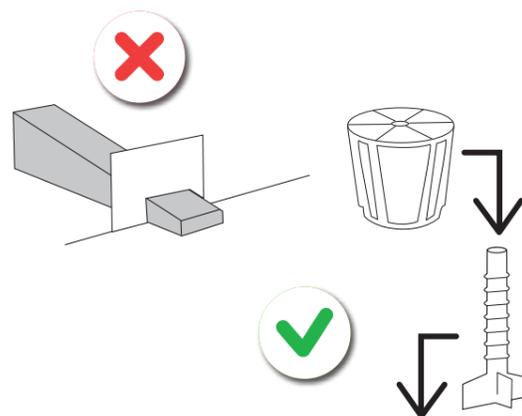


## Pflegehinweise für Oberflächen aus Feinsteinzeug in der Variante Full Lappato



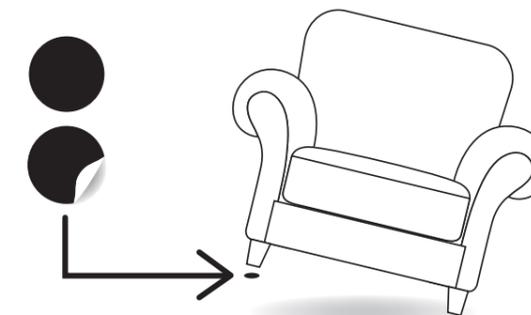
- 5** Darauf achten, dass sich unter den Schuhsohlen der Fliesenverleger oder der Bauleute während der Verlegung des Bodenbelags und der Auslegung des Schutzbelags keine Steinchen oder Glassplitter befinden, die das verlegte Material zerkratzen könnten.

- 6** Es ist abzusichern, dass der Fliesenleger ein Nivelliersystem mit Haube/Kappe und geeignete Schutzsysteme für Feinsteinzeug in der Oberflächenvariante Full Lappato verwendet, damit das Zugelement beim Nivellieren keine Kratzer verursacht.



- 7** Bei ganzflächiger Verlegung von Feinsteinzeug in der Variante Full Lappato im Erdgeschoss mit Direktzugang zu den Außenbereichen (Garten, Terrasse, Strand) empfehlen wir die Verwendung von Schutzbarrieren (Fußabtreter, Matten etc.).

- 8** Nach Abschluss der Arbeiten empfehlen wir für einen besseren Kratzschutz die Anbringung von selbstklebenden Kunststoff- oder Filzgleitern unter den Stuhlbeinen und den Möbeln und schweren Einrichtungsgegenständen.



### WICHTIG

BEI NICHTBEACHTUNG DER PFLEGEHINWEISE FÜR OBERFLÄCHEN AUS FEINSTEINZEUG IN DER VARIANTE FULL LAPPATO ÜBERNIMMT DER HERSTELLER EMILCERAMICA KEINE GARANTIE FÜR SEINE PRODUKTE.



## Erstreinigung (Bauschlussreinigung)

Eine gründliche und unverzügliche Erstreinigung ist von grundlegender Bedeutung. Sie ist für alle keramischen Bodenbeläge erforderlich, um eine einfache Unterhaltsreinigung zu gewährleisten.

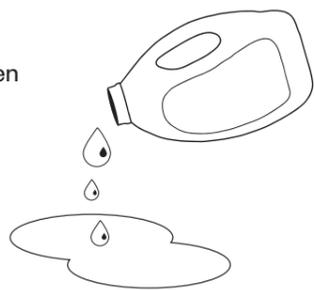
Wird die Erstreinigung fahrlässig ausgeführt oder unterlassen, könnten Schleier entstehen, die trotz gründlicher Unterhaltsreinigung ein unsauberes Erscheinungsbild verursachen. Die Bodenfläche ist gründlich mit Wasser zu reinigen, um Zement- und Mörtelrückstände zu entfernen.

Bei zementären Fugenmörteln dürfen bis zur Erstreinigung nicht mehr als 48 Stunden verstreichen, bei Fugenmörteln mit Latex- oder Epoxydharzvergütung ist die Reinigung sehr zügig auszuführen, weil die Komponenten andernfalls aushärten und die Entfernung ernsthaft erschweren.

Für die Erstreinigung sind saure Reiniger zu verwenden.

### Reinigungsschritte:

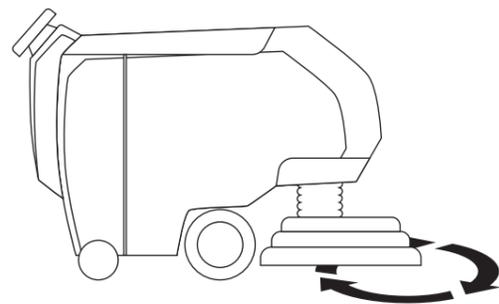
- 1** Sauren Reiniger in einer 10- bis 20-prozentigen Reinigungslösung auf den Belag aufbringen.



- 2** 7 bis 10 Minuten abwarten.



- 3** Mit energischen Wischbewegungen reinigen. Manuelle Reinigungsgeräte oder geeignete Reinigungsmaschinen verwenden (es werden Reinigungsmaschinen mit weißen Filzbürsten empfohlen, schwarze Bürsten mit Kohlerückständen sind nicht geeignet). Die Nassreinigung soll möglichst gleichmäßig erfolgen.



- 4** Die saure Reinigungslösung durch reichliches Nachspülen mit möglichst warmem Wasser neutralisieren. Es ist mehrmals nachzuwischen, bis alle Säurerückstände vollständig entfernt sind.



ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ERSTREINIGUNG MIT SAUREM REINIGER WIRD DIE VERWENDUNG EINES FLÜSSIGKEITSSAUGERS EMPFOHLEN, UM DAS ANTROCKNEN DER REINIGUNGSLÖSUNG ZU VERMEIDEN. DER ANGETROCKNETE LÖSUNGSBELAG WÜRD ANSONSTEN DIE REINIGUNGSWIRKUNG AUFHEBEN.

BEI ERZEUGNISSEN MIT RUTSCHHEMMENDER, PROFIL- ODER RELIEFOBERFLÄCHE IST DIE SÄUREREINIGUNG NACH DER VERLEGUNG MIT GRÖSSTER ZÜGIGKEIT AUSZUFÜHREN. VOR DER SÄUREREINIGUNG WIRD EMPFOHLEN, ÜBERSCHÜSSIGEN FUGENMÖRTEL SCHON WÄHREND DER VERLEGUNG MIT WASSER UND SCHWAMM ZU ENTFERNEN.

DIE REINIGUNG SOLLTE ZUVOR PROBEWEISE AUF EINER UNVERLEGTE FLEISE AUSGEFÜHRT WERDEN, DAS GILT INSBESONDERE FÜR GELÄPPT UND POLIERT FLEISEN.

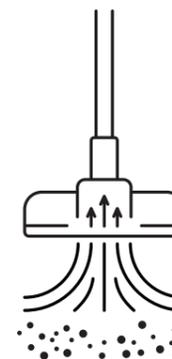


## Schutz des Bodenbelags bis zum Bauende

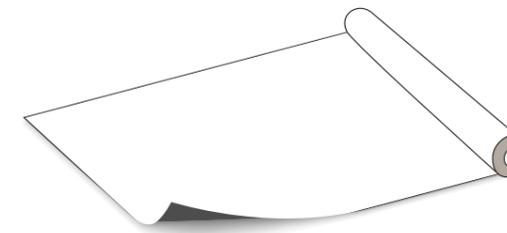
Nach der Verlegung und der anschließenden Reinigung empfehlen wir, den Boden vor Beschädigungen während der Bauarbeiten zu schützen.

### Folgende Schutzmaßnahmen werden empfohlen:

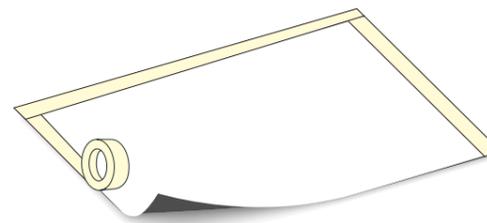
- 1** Bodenbelag gründlich saugen/fegen, um jegliche Rückstände von Sand und anderen Baustoffen und generell alle weiteren Stoffe zu entfernen, die ihm vor Bauende Kratzer oder Flecken zufügen könnten.



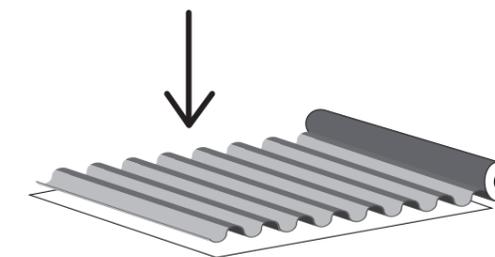
- 2** Ganzflächig auf dem vollkommen sauberen, sand- und staubfreien Boden ohne Rückstände von anderweitigen Baustoffen einen Filz- oder Vlies-Schutzbelag auslegen.



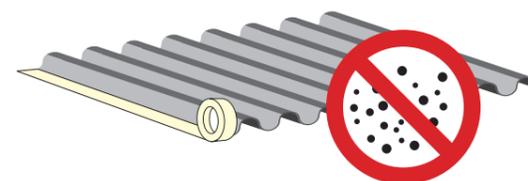
- 3** Den Schutzbelag entlang der Randflächen mit Klebeband fixieren. Damit wird verhindert, dass während der Bauarbeiten Sand oder andere Fremdkörper unter den Schutzbelag dringen. Es ist sicherzustellen, dass kein Sand oder Staub unter den Schutzbelag dringt.



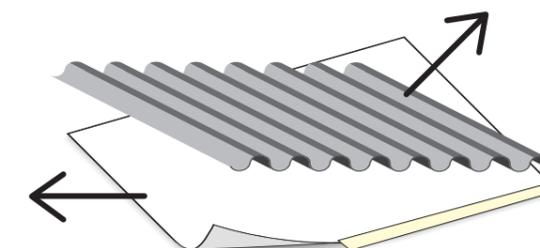
- 4** Auf dem Bodenschutz aus Filz oder Vlies einen weiteren Schutzbelag aus Wellpappe auslegen.



- 5** Die Wellpappe entlang der Randflächen mit Klebeband fixieren. Damit wird verhindert, dass während der Bauarbeiten Sand oder andere Fremdkörper unter den Schutzbelag dringen. Es ist sicherzustellen, dass kein Sand oder Staub unter den Schutzbelag dringt.



- 6** Die Schutzbeläge sind erst nach Abschluss der Bauarbeiten zu entfernen.





Emilceramica S.r.l. a socio unico	Sede Commerciale/Amministrativa
<a href="http://emilgroup.it">emilgroup.it</a>	Via Ghiarola Nuova, 29 - 41042 Fiorano Modenese (Mo) Italy T +39 0536 835111 - <a href="mailto:info@emilceramicagroup.it">info@emilceramicagroup.it</a>